

## Aufnahmeantrag

Hiermit stelle(n) ich / wir den Antrag auf Aufnahme in die

GÜTEGEMEINSCHAFT

PLANUNG DER INSTANDHALTUNG VON BETONBAUWERKEN E. V.

### A. Allgemeine Angaben

\_\_\_\_\_  
(Name des Ingenieur-/Planungsbüros/der Einrichtung)

in

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Anschrift des Betriebssitzes, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Tel.-Nr., Fax-Nr., E-Mail-/Internetadresse)

Niederlassungen

in

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Art des Ingenieurbüros / des Unternehmens

\_\_\_\_\_  
Fachsparte(n); z. B. Ingenieurbüro mit Schwerpunkt Bauwerkserhaltung / Ingenieurbüro für Tragwerksplanung etc.

gegründet am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

eingetragen in das Handelsregister bei dem Amtsgericht

in \_\_\_\_\_ am \_\_\_\_\_

eingetragen in die Ingenieur-/Architektenkammer

in \_\_\_\_\_ Mitglieds-Nr. \_\_\_\_\_  
Bundesland

Namen der Gesellschafter:

1. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
(Vor- und Zuname) (Geb.-Datum)

2. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
(Vor- und Zuname) (Geb.-Datum)

3. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
(Vor- und Zuname) (Geb.-Datum)

Für GMBH:

Name des Geschäftsführers:

4. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
(Vor- und Zuname) (Geb.-Datum)

Falls ein Betriebsleiter eingestellt ist:

5. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
(Vor- und Zuname) (Geb.-Datum)

**B. Sachkunde des GF / Ingenieurbüro-Inhabers und seines Stellvertreters:**

B.1. \_\_\_\_\_  
(Name des Planers (GF/Ingenieurbürobetreiber) - Sachkunde)

B.1.1 Ingenieurprüfung (Bauingenieurwesen/Architektur) bestanden

am \_\_\_\_\_ Fachrichtung \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Universität / TH / TU / FH)

B.1.2 sonstiger gleichwertiger Abschluß

Prüfung bestanden am \_\_\_\_\_ Fachrichtung \_\_\_\_\_

im Fachgebiet \_\_\_\_\_

mit Abschluß als \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Einrichtung / Universität / TH / TU / FH)

B.1.3 einschlägige Projekterfahrung im Bereich der Instandsetzungsplanung:

(Referenzliste und Planungsjahr/tabellarische Aufstellung)

\_\_\_\_\_

---

**B.1.4 Zusatzqualifikation – besondere Sachkunde** (z. B. Lehrgang zum zertifizierten sachkundigen Planer oder zertifizierter Sachverständiger für Betonschäden und Betoninstandsetzung):

---

**B.2.** \_\_\_\_\_  
(Name des Stellvertreters) - Sachkunde

**B.2.1 Ingenieurprüfung (Bauingenieurwesen/Architektur) bestanden**

am \_\_\_\_\_ Fachrichtung \_\_\_\_\_

---

(Universität / TH / TU / FH)

**B.2.2 sonstiger gleichwertiger Abschluß**

Prüfung bestanden am \_\_\_\_\_ Fachrichtung \_\_\_\_\_

im Fachgebiet \_\_\_\_\_

mit Abschluß als \_\_\_\_\_

---

(Einrichtung / Universität / TH / TU / FH)

**B.2.3 einschlägige Projekterfahrung im Bereich der Instandsetzungsplanung:**  
(Referenzliste und Planungsjahr/tabellarische Aufstellung)

---

**B.2.4 Zusatzqualifikation – besondere Sachkunde** (z. B. Lehrgang zum zertifizierten sachkundigen Planer oder zertifizierter Sachverständiger für Betonschäden und Betoninstandsetzung):

---

## **C. Personal**

Ich / wir beschäftige(n) inklusive meiner Person

- einen Planer
- bis fünf Planer
- sechs und mehr Planer

Insgesamt \_\_\_\_\_ Mitarbeiter (nur für GUEP-Datenbank)  
(alle inkl. Verwaltungspersonal etc.)

## D. Gütekriterien

D.1. Zur Erfüllung der Gütekriterien reiche(n) ich / wir aus mindestens drei der nachfolgend aufgeführten Bereiche jeweils mindestens ein Referenzprojekt (nicht älter als fünf Jahre) ein:

jetzt		oder spätestens inner- halb der nächsten 6 Monate
<input type="checkbox"/>	Betoninstandsetzung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Oberflächenschutz	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Füllen von Rissen und Hohlräumen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Verstärkung (Lamellen oder Spritzbeton)	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Vergelung	<input type="checkbox"/>

Referenzprojekte sollten bestehen aus: Istzustandsfeststellung, Instandsetzungskonzept, Instandsetzungsplan und Instandhaltungsplan.

- D.2.  Da mein Ingenieurbüro (außer mir selbst) über keinen weiteren Sachkundigen Planer verfügt, strebe ich zur Erfüllung der Gütekriterien (mindestens zwei sachkundige Planer) die Kooperation mit einem Ingenieurbüro an.
- Ich würde gerne kooperieren, habe aber bisher keinen geeigneten Partner
- Ich kooperiere\* bereits/oder werde kooperieren\* mit Ingenieurbüro
- 
- 

\*Kooperationsvereinbarung liegt bei

\* wird nachgereicht

D.3.  Ich bestätige, dass ich Zugriff auf die erforderlichen Geräte\*\* zur Schadendiagnose für die Istzustandsfeststellung habe.

\*\*Geräte gemäß Liste in der Anlage

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir die Satzung der Gütegemeinschaft Planung der Instandhaltung von Betonbauwerken e. V. zur Kenntnis genommen habe(n) und diese ohne Vorbehalte als für mich/uns verbindlich erkläre(n).

---

Ort, Datum

---

Stempel, Unterschrift

Anlagen:

1. Information über die Erhebung personenbezogener Daten (muss unterschrieben werden)
2. Geräteliste
3. Liste der Referenzprojekte (Muster)

## INFORMATION

über die Erhebung personenbezogener Daten (Mitgliederantrag)

# GUEP

Gütegemeinschaft  
Planung der Instandhaltung  
von Betonbauwerken e.V.

Die Erhebung personenbezogener Daten ist für unsere Gütegemeinschaft im Zusammenhang mit der beantragten Mitgliedschaft von grundlegender Bedeutung. Die hierfür erforderlichen Angaben werden durch unseren Mitgliedsantrag erfasst, um dessen Ausfüllung wir Sie bitten.

Gemäß Art. 13 + 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie in diesem Zusammenhang über Folgendes:

- **Name und Kontaktdaten**

- **Gütegemeinschaft Planung der Instandhaltung von Betonbauwerken e.V.**

- Bökendonk 15 - 17

- 47809 Krefeld

- Tel.: +49 2151 5155-31

- Fax: +49 2151 5155-89

- E-Mail: [info@quep.de](mailto:info@quep.de)

- Internet: [www.quep.de](http://www.quep.de)

- **Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen**

- Postfach 200444

- 40102 Düsseldorf

- Tel.: 0211/384240

- **Verarbeitungszwecke der Daten und deren Grundlagen**

Die Daten werden erhoben und verarbeitet, um eine Mitgliedschaft begründen, verwalten und evtl. Beiträge einziehen zu können.

- **Berechtigte sonstige Interessen an der Datenerhebung**

Die Daten dienen darüber hinaus der Information untereinander und der Information der Öffentlichkeit. Eine weitere Nutzung findet nur aufgrund Ihres Einverständnisses oder aufgrund gesetzlicher Bestimmungen statt.

- **Empfänger der Daten**

Dies ist neben der Vorstands-/Geschäftsführungsebene die Öffentlichkeit, sofern der Veröffentlichung personenbezogener Daten durch die Betroffenen zugestimmt bzw. nicht widersprochen wurde. Hierzu erfolgt eine gesonderte Zustimmungserklärung, um Ihr Einverständnis mit der Erhebung und Verwendung Ihrer Daten zu begründen und zu dokumentieren.

- **Die Übermittlung von Daten in ein Drittland (=außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO)**

Eine Übermittlung ist nicht vorgesehen. Im Rahmen der Veröffentlichung von Daten auf unserer Webseite können allerdings auch im Ausland befindliche Nutzer hierauf zugreifen.

- **Dauer der Speicherung**

Die Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft und danach entsprechend den gesetzlichen Verjährungsfristen - max. 30 Jahre - gespeichert.

- **Auskunftsrechte und sonstige Rechte**

Als Betroffene/r haben Sie das Recht, eine Kopie der über Sie im System gespeicherten Daten zu erhalten. Ferner haben Sie das Recht, jederzeit evtl. unrichtige oder nicht mehr gültige gespeicherte Daten berichtigen oder ergänzen zu lassen. Außerdem haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (s. Datenschutzhinweise auf der GUEP-Website).

**Zur Kenntnis genommen:**

---

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

## Anlage 1: Geräteliste

### Erforderliche Prüfgeräte für die Istzustandsfeststellung eines Bauwerkes

- Hilfsmittel zur Ermittlung der Karbonatisierungstiefe
- Gerät zur Ermittlung der Betondeckung und für stat. Berechnungen  
Ermittlung des Durchmessers
- Gerät zur Bestimmung der Oberflächen-/Haftzugfestigkeit
- Geräte zur Feuchtemessung, z. B. CM-Gerät mit Zubehör
- Rissbreitenmaßstab (Riss-Schablone), Messlupe
- Auflege-, Einsteck-, Digitalsekundenthermometer
- Gerät zur zerstörungsfreien Prüfung der Betondruckfestigkeit
- Hygrothermograph mit Taupunkttabellen
- Geräte zur Probengewinnung zur Bestimmung des Chloridgehaltes
- Gerät zur Ermittlung der Wassereindringtiefe (Prüfstand)
- Gerät zur Ermittlung des Wassereindringens (nach Karsten)
- Hilfsmittel zur Bestimmung der Rautiefe nach dem Sandflächenverfahren
- Waage mit 35 kg Tragkraft und mindestens 2 g Ablesegenauigkeit
- Gerät zur Messung des Luftgehaltes von Mörteln (z. B. 1 L LP-Topf)
- Kernbohrgerät (auch über Kopf) und Zubehör
- Schichtdickenmessgerät

